

Was ist ein Hörsturz?

Ein Hörsturz ist eine plötzliche, ohne erkennbaren Grund auftretende einseitige, seltener beide Ohren betreffende Hörminderung von unterschiedlichem Schweregrad. Eine Ertaubung ist möglich, wenn auch extrem selten. Der Hörsturz trifft die Patienten meist völlig unerwartet, d.h. vergleichbar mit einem Sturz auf einer Treppe. Die Patienten können es sich nicht erklären. Sie sind hilf- und ratlos. Begleitbeschwerden sind häufig:

- Ohrdruck
- Ohrgeräusche (Tinnitus)
- Schwindel

Wichtig: Sechzig Prozent aller Hörsturzerkrankungen bilden sich innerhalb der ersten 24 Stunden auch ohne weitere Behandlung zurück.